

### Die U-Bahn

#### Unterwegs im Netz aus Tunneln

(1) Als am 10. Januar 1863 in London die erste Untergrundbahn (U-Bahn) in Gebrauch genommen wurde, atmeten die Londoner erleichtert auf. Man hatte lange darauf gewartet, denn die Straßen der Hauptstadt waren damals schon total verstopft.

(2) Am Eröffnungstag sollen 30 000 Menschen mit dem neuen Transportmittel gefahren sein! Die Londoner gaben ihrer U-Bahn den Spitznamen *Tube*, was übersetzt ‚Röhre‘ heißt.

(3) Das Londoner U-Bahn-Netz ist mit mehr als 400 Streckenkilometern das größte der Welt. Damit ist London der perfekte Ort für einen besonderen Wettbewerb: den so genannten *Tube Challenge*. Dabei müssen in möglichst kurzer Zeit alle U-Bahn-Stationen angefahren werden: Das sind zur Zeit 275!



(4) In Paris heißt die U-Bahn *Métro*. Berühmt ist sie vor allem wegen der schönen Eingänge zu den Stationen aus kunstvoll geflochtenen Eisenträgern. Außerdem war sie die erste U-Bahn, die auf Gummireifen fuhr.

(5) Für die Pariser ist die *Métro* das Hauptverkehrsmittel. Rund 3,7 Millionen Menschen nutzen sie jeden Tag, um zur Arbeit und wieder nach Hause zu kommen.

(6) Wer in New York mit der *Subway* fährt, kommt schnell ans Ziel. Denn neben den „Local“-Zügen, die an jeder Haltestelle halten, gibt es sogenannte „Express-Lanes“, die nur die großen Stationen anfahren. Wer hier aus Versehen schnell in den Express-Zug springt, fährt möglicherweise am Zielbahnhof vorbei.

naar: [www.kindernetz.de](http://www.kindernetz.de), 2018